



An den Landrat
Herrn Sven-Georg Adenauer

Fraktion im Kreistag Gütersloh

Helga Lange
Fraktionsvorsitzende
Detlef Gohr
Geschäftsführer

Kreishaus
Herzebrocker Straße 140
33324 Gütersloh
fon: 05241/85-1027
fax: 05241/85-1052

info@gruene-kreistagsfraktion.de
www.gruene-kreistagsfraktion.de

03.09.2020

Kreisausschuss TOP 6 und Kreistag zu Top 4 am 07.09.2020 Landschaftsplan Gütersloh

Sehr geehrter Herr Adenauer,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Kreistag Gütersloh stellt zu TOP 6 im Kreisausschuss und zu TOP 4 im Kreistag „Landschaftsplan Gütersloh“ am 07.09.2020 den folgenden Antrag:

Der Satzungsbeschluss zum Landschaftsplan Gütersloh wird vom Kreisausschuss und vom Kreistag erst dann getroffen, wenn die politischen Gremien der Stadt Gütersloh über den zur Abstimmung gestellten Landschaftsplan (Drucksachen-Nr. 5237) informiert wurden und sich dazu geäußert haben.

Begründung:

Vom 10. Juli bis zum 10. August 2020 ist der Landschaftsplan noch einmal zur Stellungnahme öffentlich ausgelegt worden. Zu dieser erneuten Offenlage hat eine Änderung des Landschaftsplan-Entwurfs geführt: Die Gewässerauen wurden um weitere ca. 100 ha reduziert, nachdem vor der Offenlage Anfang 2020 bereits eine Reduzierung des besonderen Landschaftsschutzgebietes um ca. 400 ha stattgefunden hatte.

Der Rat der Stadt Gütersloh hatte 2012 einen Antrag an den Kreis gestellt, einen Landschaftsplan für das Stadtgebiet zu erarbeiten. Wir halten es für angemessen und erforderlich, dass die Gremien der Stadt letztendlich auch über diesen Landschaftsplan beraten und befinden, bevor der Kreis den Satzungsbeschluss fasst. Schließlich trifft der Landschaftsplan viele maßgebliche Aussagen zu Flächennutzungen im Stadtgebiet und stellt damit die Weichen für die Entwicklung der Stadt außerhalb der bebauten Flächen für die kommenden Jahrzehnte.

Auch wenn das rechtlich nicht erforderlich sein mag, wäre es ein angemessener Umgang mit dem Antragsteller zur Erarbeitung des Landschaftsplans – also den politischen Gremien der Stadt Gütersloh – den Landschaftsplan final noch einmal vorzustellen. Letztendlich wäre es Bestätigung der Arbeit am Landschaftsplan, eine Beratung der politischen Gremien der Stadt zu ermöglichen und abzuwarten, bevor der Satzungsbeschluss im Kreis getroffen wird.

Mit freundlichen Grüßen

Helga Lange
Fraktionsvorsitzende

Birgit Niemann-Hollatz
stellvertretende Fraktionsvorsitzende